

Nr. 4, Dezember 2017 · 34. Jahrgang · 8,- €

# FORUM

## Wissenschaft



## **Frohe Zukunft für die Schule?**

Perspektiven der Lehrer\_innenbildung

- ◆ **Zukunft der Exzellenzförderung**
- ◆ **Munizipalistische Alternativen**
- ◆ **G20-Protest: Friedliche Motive**

**BdWi**

## Editorial

In Deutschland arbeiten etwa 750.000 Lehrer\_innen an allgemeinbildenden Schulen. So groß sich diese Zahl auch anhört – die Anzahl ausgebildeter Lehrer\_innen ist nicht bedarfsdeckend. Schon heute wird fast flächendeckend ein Lehrkräftemangel konstatiert (wenn auch nach Schulformen gestaffelt verschieden groß) und für die nächsten Jahre erwartet etwa die GEW einen zusätzlichen Bedarf an 50.000 Lehrer\_innen, da es bis 2025 erheblich mehr (Schätzungen prognostizieren etwa eine Million) Schulkinder geben wird als derzeit.

Die Möglichkeiten, kurzfristig auf den aktuellen Lehrkräftemangel zu reagieren, scheinen recht begrenzt: offene Stellen werden zum Teil mit Seiteneinsteiger\_innen besetzt, ansonsten drohen Überstunden, überfüllte Klassen oder Stundenausfall. Langfristig lässt sich da schon besser gegensteuern, indem mehr qualifizierte Lehrkräfte ausgebildet und im Schuldienst eingesetzt werden.

Doch Diskussionsbedarf besteht nicht nur über die quantitative Entwicklung des deutschen Schulsystems. Zu hinterfragen sind vielmehr auch dessen qualitative Elemente. Einen Beitrag dazu, wie eine »gute Bildung für eine demokratische, soziale und inklusive Gesellschaft« aussehen kann, liefert ein aktuelles Leitlinienpapier der GEW. Dabei geht es um Fragen der zeitgemäßen Struktur des Schulsystems – und damit verbunden auch um die schulformenorientierte Struktur der Lehrer\_innenbildung – ebenso wie um Fragen von Lehrinhalten. Die inhaltliche Ausgestaltung des Sexualkundeunterrichts ist nicht erst mit dem Aufstieg der AfD zum Gegenstand eines heftigen Kulturkampfes geworden, auch die Zukunft von Religions- und/oder Ethikunterricht wird schon seit langem kontrovers diskutiert. In der Gestaltung des Schulwesens spiegeln sich eben auch aktuelle gesellschaftliche Konflikte. Auch darauf muss die Ausbildung von Lehrer\_innen reagieren – durch eine stärkere Gewichtung von politischer Bildung und die Vermittlung von Kompetenzen für einen professionellen Umgang mit Vielfalt und Ungleichheit.

Kritische Anregungen für die Diskussion finden sich – so hoffen wir jedenfalls – im Themenschwerpunkt dieses Heftes.

Für die Mitarbeit an dieser Ausgabe danken wir allen Autor\_innen sowie Simone Claar, Gisela Notz und Regina Schleicher.

Die nächste Ausgabe von *Forum Wissenschaft* erscheint im März 2018 mit einem Themenschwerpunkt über die Umbrüche im parteipolitischen System. Artikelvorschläge und -angebote nehmen wir gern entgegen. Redaktionsschluss ist der 6. Februar. Eine anregende Lektüre wünscht im Namen der Redaktion

Steffen Käthner

Einzelheft 8 EUR – Jahresabo 28 EUR

Bestellungen an: [service@bdwi.de](mailto:service@bdwi.de)

## Inhalt

### Lehrer\_innenbildung

- »Fräulein Lehrer« 4  
*Gisela Notz beschreibt den langen Weg, bis der Beruf der Lehrerin zum Frauenberuf wurde*
- Rassismus in der Lehrer\_innenbildung? 8  
*Zukünftige Lehrer\_innen brauchen rassismustheoretisches Wissen und eine klare Haltung, meint Sabine Klomfaß*
- »Wirtschaftsmacht Schule« 12  
*Tim Engartner und Balasundaram Krisanthan kritisieren den privatwirtschaftlichen Lobbyismus an Schulen*
- Neuordnung der Lehrer\_innenbildung 16  
*Eberhard Brandt plädiert für die Überwindung der überkommenen schulformbezogenen Struktur*
- Gute Bildung für eine demokratische, soziale und inklusive Gesellschaft 20  
*Die neuen Leitlinien der GEW für eine innovative Lehrer\_innenbildung stellt Andreas Keller vor*
- Schulische politische Bildung 24  
*Gudrun Hentges, Bettina Lösch und Andreas Eis fordern eine Neugewichtung der politischen Bildung*
- Sexualerziehung in (Grund-)Schulen 29  
*Einen kleinen Einblick in die Verfasstheit schulischer Sexualerziehung ermöglicht Uwe Sielert*
- Unter Pädagogen 33  
*Welche Erfahrungen er im Rahmen der hessischen Lehrerausbildung machte, schildert Joachim Hösler*
- Privilegierte Kirchen 37  
*Christoph Horst findet: Religionen als Moralsysteme können im Ethikunterricht behandelt werden*

### Bildung und Wissenschaft

- Ein kritischer Blick auf die künftigen Exzellenzen 40  
*Für die Verstetigung der Exzellenzförderung wird auf den Anschein eines Wettbewerbs verzichtet, kritisiert Torsten Bultmann*

### Gesellschaft

- Überwiegend friedliche Protestmotive 48  
*Mitarbeiter\_innen einer Arbeitsgruppe erforschten die Motive von Demonstrant\_innen gegen den G20-Gipfel*
- Die Privatisierung der Autobahnen 52  
*... dient vor allem der Schaffung von lukrativen Anlagemöglichkeiten, findet Frank Graf*
- Neuer Munizipalismus statt Angst vor Alternativen 56  
*Lisa Vollmer berichtet über den Kongress »Fearless Cities« in Barcelona*

### Geschichte

- Querela Pacis 61  
*Karlheinz Lipp über die Aktualität von Erasmus von Rotterdam und seine Friedensschrift von 1517*
- Keine Träne um Schmeck 65  
*Zum 100. Geburtstag von Heinrich Böll erinnert Richard Albrecht an den Literaturnobelpreisträger*

### Vermischtes

- Nachrichten aus Wissenschafts- und Hochschulentwicklung 43
- BdWi-Inlay I–III 45
- Kolumne (Georg Fülberth) 59
- Rezensionen 68
- Annotationen 69
- Impressum, Bildnachweis 71